Gemeinde Zollikofen

25. November 2018
Kommunale Volksabstimmung

Botschaft

an die stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger
der Einwohnergemeinde Zollikofen

Entwurf GGR

Der Gemeinderat hat eine Urnenabstimmung angesetzt auf

Sonntag, 25. November 2018

Abstimmungszeit

Sonntag, 10:00 bis 12:00 Uhr

Wahl- und Abstimmungslokale

Aula Sekundarstufe I, Schulhausstrasse 32
Schulhaus Steinibach, Aarestrasse 45

Die Stimmberechtigten können nach freier Wahl in einem dieser Lokale abstimmen oder vorgängig von der brieflichen Stimmabgabe Gebrauch machen.

Abstimmungsvorlage

Budget 2019

1 Budget 2019

Einleitung

Der Grosse Gemeinderat unterbreitet Ihnen das Budget für das Jahr 2019 zur Genehmigung. Zusätzlich legt er Ihnen das Investitionsbudget für das Jahr 2019 zur Kenntnisnahme vor. In dieser Botschaft ist eine Kurzfassung des Zahlenmaterials enthalten. Falls Sie sich ausführlicher mit den Zahlen befassen wollen, steht Ihnen ein detailliertes Budget zur Verfügung. Dieses kann bei der Gemeindeverwaltung, Finanzverwaltung, Wahlackerstrasse 25, Zollikofen, Telefon 031 910 91 52 oder per E-Mail info@zollikofen.ch kostenlos bezogen werden.

Das Wichtigste in Kürze

Das Budget 2019 des allgemeinen Haushalts (Steuerhaushalt) weist folgende Eckwerte mit einer unveränderten Steueranlage von 1,40 Einheiten auf, im Vergleich zum Budget 2018 und der Jahresrechnung 2017:

Ergebnis allgemeiner Haushalt	**Budget 2019**	**Budget 2018**	**Rechnung 2017**
Erfolgsrechnung	-2'032'130.00	2'724'850.00	-597'302.04
Investitionsrechnung	2'273'900.00	3'701'100.00	2'908'137.35
Abschreibungen	1'948'620.00	1'800'580.00	1'568'286.95
Selbstfinanzierung	-679'050.00	5'604'400.00	378'806.61
Finanzierungsergebnis	-2'952'950.00	1'903'300.00	-2'529'330.74
Selbstfinanzierungsgrad	-29,9 %	151,4 %	13,0 %

Das Budget 2019 der Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts sieht vor:

Total Aufwand	Fr. 42'515'860.00
Total Ertrag	Fr. 40'483'730.00
Ergebnis (Defizit)	**Fr. 2'032'130.00**
Steueranlage:	unverändert 1,40
Liegenschaftssteuer:	unverändert 1 ‰

Was bringt das Budget 2019?

- Gewährleisten der gemeindeeigenen Dienstleistungen.
- Beibehalten der kommunalen Steueranlage von 1,40 Einheiten.
- Unveränderte Liegenschaftssteueranlage von 1,0 ‰ des amtlichen Werts.
- Gleichbleibende Gebührenansätze für die Feuerwehrersatzabgabe, für die Bereiche Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung (Spezialfinanzierungen).

– Aus der betrieblichen Tätigkeit resultiert eine ungenügende Selbstfinanzierung; dennoch kann voraussichtlich, unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen, ein Anwachsen der Verschuldung infolge Mittelzufluss aus dem Verkaufserlös des Betagtenheims vermieden werden.

Das Budgetergebnis 2019 der Erfolgsrechnung im allgemeinen Haushalt fällt defizitär mit einem Aufwandüberschuss von 2,03 Mio. Franken aus. Ein defizitäres Ergebnis zeichnete sich bereits bei der Finanzplanung im Vorjahr ab. Der Aufwandüberschuss fällt jedoch höher aus als in der Vorjahresplanung angenommen. Insbesondere wird gegenüber dem Vorjahresbudget mit tieferen Steuererträgen gerechnet. Die Basiswerte pro steuerpflichtige Person mussten gemäss den Rechnungsergebnissen der Vorjahre und aufgrund der verfügbaren Prognosedaten vermindert werden. Bei den Gewinnsteuern von juristischen Personen sind mit der gestaffelten Senkung des Gewinnsteuersatzes tiefere Erträge veranschlagt.

Im Budget sind im Rahmen des Lastenausgleichs höhere Lehrergehaltskosten eingestellt. Die Mehrkosten ergeben sich u. a. infolge Umsetzung des Lehrplans 21, mit einer zusätzlichen Schulwoche sowie aus der höheren Anzahl an Entlastungslektionen und mehr Lektionen für besondere Massnahmen. Der höhere Gemeindeanteil an die Lastenverteilung Ergänzungsleistungen und neue Aufgabenteilung belasten das Gemeindebudget zusätzlich. Beim direkten Finanzausgleich wird mit tieferen Beitragszahlungen gerechnet, dies aufgrund der geringeren Steuererträge der Vorjahre.

Aus Sicht der Gemeindebehörden ist das vorliegende Budget aufgrund der Ausgangswerte vertretbar. Eine sofortige Massnahme in Bezug auf die Steueranlagen für das Jahr 2019 ist nicht erforderlich.

Der Grosse Gemeinderat hat mit ■ gegen ■ Stimmen, bei ■ Enthaltungen (anwesende Ratsmitglieder: ■, Vorsitz stimmt nicht mit) dem Budget 2019 mit gleichbleibenden Steueranlagen zugestimmt.

Finanzpolitische Grundlagen

Das Budget 2019 wurde nach den kantonal gültigen Rechnungslegungsvorgaben erstellt. Das Budget basiert auf den Budgetwerten 2018 und der Jahresrechnung 2017. Der Leitsatz des Gemeinderats «Wir erhalten Wirtschaft und Finanzen gesund – stets zum Wohle aller» ist als Grundgedanke bei der Budgeterstellung eingeflossen.

Eine zusätzliche Verschuldung soll vermieden oder möglichst tief gehalten werden. Die Steueranlage und die wiederkehrenden Gebühren sind auf tiefem Niveau zu halten, damit die Gesamtsteuerbelastung der Gemeinde Zollikofen möglichst gering ausfällt.

Das Erstellen des Budgets 2019 war, unter Beachtung der Basisgrundlagen, anspruchsvoll. Die externen, nicht direkt beeinflussbaren Faktoren wie Finanz- und Lastenausgleich sowie die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Bezug auf den Steuerertrag sind im Budget berücksichtigt.

Die Erfolgsrechnung hat in den letzten Jahren stets besser abgeschlossen als budgetiert. Die Gemeinde verfügt über eine solide finanzielle Ausgangslage, zu welcher Sorge zu tragen ist. Aufgrund der ungenügenden Selbstfinanzierung aus der betrieblichen Tätigkeit wird der finanzielle Handlungsspielraum immer mehr eingeschränkt. Budgetdefizite in vorliegender Grössenordnung verringern die vorhandenen Reserven und sind bezüglich dem Finanzhaushaltgleichgewicht nur wenige Jahre tragbar. Ohne entsprechende Gegenmassnahmen bzw. finanzielle Verbesserungen (Mehreinnahmen und / oder Minderausgaben) gerät der Finanzhaushalt aus dem Gleichgewicht.

Der Finanzplan rechnet in den Planjahren mit besseren Resultaten. Die voraussichtlich besseren Ergebnisse kommen auch infolge buchmässiger ausserordentlicher Erträge zustande. Die strukturellen Defizite in der Erfolgsrechnung bleiben jedoch bestehen, was in der ungenügenden Selbstfinanzierung sichtbar wird. Die defizitären Ergebnisse können mit den vorhandenen Reserven aufgefangen werden, so dass in gesetzlicher Hinsicht das Finanzhaushaltgleichgewicht bestehen bleibt.

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2018 wird, gestützt auf die im Oktober 2018 vorliegenden Daten, um rund ■ Mio. Franken ■ abschliessen. Das Rechnungsergebnis pro 2018 dürfte demnach einen ■ von etwa ■ Mio. Franken ausweisen. Unter Berücksichtigung der Erfahrungswerte dürfte sich der effektive Rechnungsabschluss gegenüber der Prognose tendenziell verbessern.

Erläuterungen zu den einzelnen Aufgabenbereichen

Allgemeine Verwaltung

Total Aufwand	Fr.	3'955'770.00
Total Ertrag	Fr.	578'880.00
Nettoaufwand	Fr.	3'376'890.00
Vorjahr 2018:	*Fr.*	*3'405'760.00*

Im Jahr 2019 finden die National- und Ständeratswahlen statt, weshalb im Bereich der Legislative die Aufwendungen auf dem Niveau der im Jahr 2018 stattgefundenen Grossratswahlen bleiben.

Der Nettoaufwand der allgemeinen Dienste erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget um rund 0,3 % oder um etwa Fr. 9'130.00.
Reduktionen ergeben sich bei den Aus- und Weiterbildungskosten und bei der Anschaffung von Hardware. Aus der Investitionstätigkeit sind Folgekosten budgetiert, in Form von Abschreibungen und wiederkehrenden Software- und Lizenzkosten infolge der vorgesehenen Ersatzbeschaffung von Hardware und mit der Einführung der elektronischen Geschäftsverwaltung.

Für die Berechnung der Personalbesoldung wurde mit einer Teuerungszulage von 0,7 % und für individuelle Besoldungserhöhung mit einer Quote von 1,3 % gerechnet. Die Lohnkosten bleiben auf den Werten des Budgets 2018.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Total Aufwand	Fr.	1'451'340.00
Total Ertrag	Fr.	1'286'940.00
Nettoaufwand	Fr.	164'400.00
Vorjahr 2018:	*Fr.*	*176'770.00*

Im Allgemeinen Rechtswesen erhöht sich der Nettoertrag infolge der höher erwarteten und budgetierten Erträge aus Baubewilligungs- und Einbürgerungsgebühren.

Der Nettoaufwand für die Feuerwehr beträgt vor Abschluss der Spezialfinanzierung Fr. 37'690.00 (Vorjahr: Fr. 12'790.00). Das Budget sieht für die Anschaffung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen (u. a. persönliche Schutzausrüstung, Aufrüstung Fixstation Funksignal, Akku/Elektro-Lüfter) einen höheren Betrag vor. Die Abschreibungen erhöhen sich infolge der Vorplatzsanierung beim Feuerwehrmagazin. Die Feuerwehrersatzabgabe bleibt auf den bisherigen Ansätzen. Der Ertrag reduziert sich jedoch gegenüber dem Vorjahr infolge des tieferen Kantonssteuerbetrags.

Für die Voruntersuchung des seit dem Jahr 1966 stillgelegten Kugelfangs der Schiessanlage Meielen sind Fr. 13'000.00 budgetiert. Diese Kosten begründen den höheren Nettoaufwand im Bereich der militärischen und zivilen Verteidigung.

Bildung

Total Aufwand	Fr.	8'290'120.00
Total Ertrag	Fr.	807'360.00
Nettoaufwand	Fr.	7'482'760.00
Vorjahr 2018:	*Fr.*	*7'101'550.00*

Die Gemeindeanteile am Lastenausgleich für die Lehrkräfte betragen 3,6 Mio. Franken (Vorjahr: 3,17 Mio. Franken). Das Lastenverteilsystem geht von den effektiv in der Gemeinde anfallenden, pauschalisierten Gehaltskosten aus und wird mit einem abgestuften Schülerbeitrag (je nach Schullasten und Sozialstruktur der Gemeinde) reduziert. Mit der Einführung des Lehrplans 21 werden das Schuljahr von 38 auf 39 Schulwochen und die Anzahl Lektionen pro Schulwoche erhöht. Beim Kindergarten und der Primarstufe sind zudem mehr Entlastungslektionen für grosse Klassen und mehr Lektionen für besondere Massnahmen berücksichtigt sowie die Aufwendungen für die Lehrmittel höher budgetiert. Per Schuljahr 2018 / 2019 wurde eine Sekundarklasse geschlossen, weshalb die Abweichung bei der Sekundarstufe I zum Vorjahr nur geringfügig ausfällt.

Die weiteren Sachaufwendungen wie Büromaterial, Schulmobiliar und Geräte, Informatik, Exkursionen und Projekte sind gegenüber dem Vorjahr tiefer veranschlagt.

Mit dem Erneuern der technischen Ausrüstung und der Informatik an der Primar- und Sekundarstufe I ergeben sich

Folgekosten in Form von ordentlichen Abschreibungen im Umfang von budgetierten Fr. 37'400.00.

In beiden Schulstufen wird mit höheren Beiträgen für Schulgelder an andere Gemeinden gerechnet (Fremdplatzierungen von Kindern, gymnasialer Unterricht, Sportklassen).

Für die Sekundarstufe I ist ein Nettoaufwand von 0,36 Mio. Franken budgetiert, was gegenüber dem Vorjahresbudget eine Reduktion von 4,6 % ausmacht. Dieser Teilbereich wird nach den Grundsätzen der wirkungsorientierten Verwaltungsführung (NPM) mittels Globalbudgets geführt. Die Aufwandabnahme ist auf geringere Anschaffungen (Mobilien, Maschinen, Sportgerätschaften, Hard- und Software) und auf tiefere Kosten bei Exkursionen, Schulreisen und Projekte zurückzuführen. Hingegen werden bei den Lohnkosten für den Ersatz der Informatikausrüstung im Jahr 2019 mehr Stunden für die Informatikverantwortlichen benötigt.

Der Anteil an ungedeckten Kosten für die Musikschulen beträgt unverändert rund 0,31 Mio. Franken.

Bei den Schulliegenschaften ist der Budgetbetrag gegenüber dem Vorjahr um netto rund Fr. 11'490.00 höher. Die höher budgetierten Lohnkosten sind vorab auf die angepassten Beschäftigungsgrade zurückzuführen.

Die Anschaffung von Mobilien und der bauliche Unterhalt der Schulliegenschaften fallen gegenüber dem Vorjahr wesentlich tiefer aus. Nebst dem laufenden Unterhalt sind weitere Projekte geplant. Als grössere Vorhaben ist der Bodenersatz und das Anbringen einer Akustikdecke in Schulräumen im Geisshubel (Fr. 14'300.00) vorgesehen. Für die Aula Wahlacker ist die Neuversiegelung des Parkettbodens budgetiert. In den Schulzimmern im Schulhaus Steinibach ist die Montage von zusätzlichen Verdunkelungsstoren geplant (Fr. 25'000.00). Bei der Sekundarschule ist die Erweiterung und Neugestaltung des Lehrerzimmers vorgesehen (Fr. 22'000.00).
Für den Unterhalt der Rasenplätze, Laufbahn und Baumpflege ist nebst den laufenden Unterhaltsaufwendungen der Bau eines Outdoor-Trampolins beim Schulhaus Wahlacker vorgesehen (Fr. 28'000.00). Die Spielgeräte müssen neu jährlich durch eine externe Spielgerätekontrolle geprüft werden. Bei der Sekundarschule ist ein Betrag für die Neugestaltung des Atriums vorgesehen.
Durch die vorgesehenen Investitionen bei den Schulanlagen erhöhen sich die vorzunehmenden Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr um etwa Fr. 57'230.00.

Das Ergebnis bei der Tagesbetreuung fällt gegenüber dem Vorjahr um etwa 0,11 Mio. Franken besser aus und ist auf die grosse Nachfrage an Tagesbetreuung und auf die höhere Anzahl zu verrechnenden Betreuungsstunden zurückzuführen.

Weitere Aufwendungen bei der obligatorischen Schule wie Schulleitung und

Schulverwaltung, Schulbibliothek, freiwilliger Schulsport, Schulsozialarbeit und Erwachsenenbildung berechnen sich nach den Budgetwerten des Vorjahrs. Gegenüber dem Vorjahr ist für das Integrationsangebot «Mitten unter uns» ein höherer Koordinationsaufwand veranschlagt und bei der sprachlichen Frühförderung wird mit mehr Kindern gerechnet.

Kultur, Sport und Freizeit

Total Aufwand	Fr.	1'848'900.00
Total Ertrag	Fr.	719'870.00
Nettoaufwand	Fr.	1'129'030.00
Vorjahr 2018:	*Fr.*	*1'123'880.00*

Der Nettoaufwand für die Gemeindebibliothek an der Bernstrasse bleibt mit 0,27 Mio. Franken auf dem Vorjahreswert.

Die Gemeinde leistet jährlich, in gewohntem Rahmen, kleinere Beiträge an verschiedene Vereine und kulturelle Institutionen sowie an weitere Freizeitangebote. Die von der Gemeinde geleisteten Beiträge an die kulturellen Institutionen der Stadt Bern berechnen sich nach dem Subventionsvertrag der Regionalkonferenz Bern-Mittelland und betragen 0,26 Mio. Franken.

Im Bereich der Massenmedien ist geplant, den Imagefilm aus dem Jahr 2011 zu erneuern. Für das Mitteilungsblatt Zollikofen und für den Anzeiger Region Bern sind tiefere Inseratkosten budgetiert.

Die Gemeinde hat an das Defizit des Gemeindeverbands Anzeiger Region Bern ihren Anteil zu leisten.

Die Vergünstigung der Abonnementsgebühr der Antennen- und Kabelanlage von 0,65 Mio. Franken wird für die ehemaligen Signalbezüger der Gemeinde direkt an die EBL Telecom AG vergütet. Die entsprechenden Kosten werden der Spezialfinanzierung entnommen, welche aus dem damaligen Verkaufserlös gebildet wurde. Sie belasten den allgemeinen Finanzhaushalt nicht.

Die Gemeinden Zollikofen und Münchenbuchsee stellen der Trägerschaft des Sportzentrums Hirzenfeld einen maximalen Betriebsbeitrag von 0,55 Mio. Franken zur Verfügung. Für die Gemeinde Zollikofen beträgt der Anteil 0,26 Mio. Franken. Für den Unterhalt der Anlage ist die Ersatzbeschaffung eines Traktors und der Eisreinigungsmaschine vorgesehen. Diese Kosten werden zusätzlich zum zugesicherten Beitrag nach der Leistungsvereinbarung finanziert.

Die Dienstleistungen im Bereich Freizeit sind im gewohnten Rahmen vorgesehen. Gegenüber dem Vorjahr rechnet das Budget mit einem um Fr. 23'610.00 tieferen Nettoaufwand.

Am Freizeithaus Meielen sind verschiedene Unterhaltsarbeiten vorgesehen (Montage Materialschrank, Innenbeleuchtung, Wartung Aussengrillstelle). Dank der guten Nachfrage und Nutzung verläuft der Betrieb kostenneutral.

Gesundheit

Total Aufwand	Fr.	64'940.00
Total Ertrag	Fr.	2'300.00
Nettoaufwand	Fr.	62'640.00
Vorjahr 2018	*Fr.*	*12'790.00*

Mit dem Umzug des Betagtenheims an den neuen Standort an der Bernstrasse entfällt der Mietzinsertrag für die Liegenschaft Wahlackerstrasse 5, was die Abnahme begründet.

Der Nettoaufwand für den Schulgesundheitsdienst und die Lebensmittelkontrolle bleibt mit 0,06 Mio. Franken in etwa auf den Vorjahreswerten.

Soziale Sicherheit

Total Aufwand	Fr.	19'786'530.00
Total Ertrag	Fr.	12'040'790.00
Nettoaufwand	Fr.	7'745'740.00
Vorjahr 2018:	*Fr.*	*15'517'740.00*

Die Gemeindebeiträge an die Lastenausgleiche der Sozialversicherungen (Ergänzungsleistungen und Familienzulagen für Nichterwerbstätige) nehmen um rund 4,8 % zu, was einem Mehraufwand von 0,11 Mio. Franken entspricht.

An die Bereiche Alter, Jugendschutz und Familien werden, wie in den Vorjahren, verschiedene Beiträge geleistet (u. a. Familientreff, Spielgruppe, be@midnight, Interkultureller Frauentreff KARIBU).

Für die Offene Kinder- und Jugendarbeit wird dem Verein im Rahmen einer Leistungsvereinbarung ein Gemeindebeitrag von 0,26 Mio. Franken zugesichert. Dieser Beitrag kann nach Abzug eines Selbstbehalts von 20 % (Fr. 46'860.00; Vorjahr: Fr. 47'140.00) dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt werden. Hingegen werden ab dem Jahr 2019 die Praktikantenkosten nicht mehr gesondert über den Lastenausgleich finanziert, was den höheren Nettoaufwand gegenüber dem Vorjahr begründet.

Der Gemeindebeitrag für die Kindertagesstätte beträgt 0,74 Mio. Franken (Vorjahr: 0,79 Mio. Franken). Es wird mit 41 von der öffentlichen Hand subventionierten Plätzen gerechnet. Pro Platz werden Normkosten vergütet, unabhängig von Tarifeinnahmen vom Kanton. Gleichzeitig macht der Kanton Vorgaben für den Betrieb und schreibt einkommensabhängig abgestufte Elternbeiträge vor. Im Bereich der Kinderkrippen und Kinderhorte haben die Gemeinden einen Selbstbehalt von 20 % zu tragen, welcher nach Abzug der Kantonsentschädigung rund 0,15 Mio. Franken (Vorjahr: 0,16 Mio. Franken) beträgt.

Der Gemeindebeitrag an die Tageseltern beträgt unverändert rund 0,18 Mio. Franken. Nach Abzug der Entschädigung des Kantons wird mit Nettokosten für die Gemeinde von etwa Fr. 35'250.00 (Vorjahr: Fr. 33'400.00) gerechnet.

Die Nettokosten für die wirtschaftliche Hilfe an Sozialhilfeempfänger/innen belaufen sich auf unverändert rund 5,03 Mio. Franken. Als Basiswerte dafür

dienen die verfügbaren Ausgaben, welche mit einer Zunahme der Fallzahlen und der Krankenkassenprämien rechnen. Die Berechnungen gestalten sich schwierig und hängen stark von der allgemeinen Wirtschaftslage ab. Die Nettokosten für die wirtschaftliche Hilfe sowie die Personalkosten der Sozialarbeitenden und der Administration werden dem Lastenausgleich Sozialhilfe zugeführt.

Der Gemeindeanteil am Lastenausgleich Sozialhilfe beträgt gegenüber dem Vorjahresbudget unverändert 0,53 Mio. Franken.

Verkehr

Total Aufwand	Fr.	3'132'500.00
Total Ertrag	Fr.	243'410.00
Nettoaufwand	Fr.	2'889'090.00
Vorjahr 2018:	*Fr.*	*2'962'730.00*

Für den betrieblichen und baulichen Unterhalt der Gemeindestrassen sind netto 1,08 Mio. Franken budgetiert (Vorjahr: 1,13 Mio. Franken). Die Reduktion begründet sich vorab mit tieferen Lohnkosten infolge Personalwechsel. Aus der Investitionstätigkeit des Bereichs Gemeindestrassen ergeben sich höhere Abschreibungen. Für den betrieblichen Bedarf sind keine besonderen Bedürfnisse budgetiert.

Der Nettoaufwand im Bereich öffentliche Beleuchtung beträgt unverändert 0,24 Mio. Franken. Nebst dem ordentlichen Unterhalt ist vorgesehen, alte Leuchtanlagen im Umfang von Fr. 44'000.00 gemäss der Beleuchtungsplanung zu ersetzen.

Die Gemeinde stellt der Bevölkerung pro Tag zehn Tageskarten Gemeinde (unpersönliches Generalabonnement) zur Verfügung. Das Angebot wird rege benutzt und geschätzt. Das Budget ist für das Jahr 2019 mit gleichbleibenden Preisen von Fr. 44.00 pro Tageskarte berechnet.

Die Beiträge an den Lastenausgleich Öffentlicher Verkehr belaufen sich auf 1,51 Mio. Franken und sind gegenüber dem Vorjahr um 1,3 % geringer, was auf tiefere Gesamtkosten zurückzuführen ist.

Umweltschutz und Raumordnung

Total Aufwand	Fr.	5'400'790.00
Total Ertrag	Fr.	5'129'820.00
Nettoaufwand	Fr.	270'970.00
Vorjahr 2018:	*Fr.*	*275'210.00*

Die in diesem Aufgabenbereich enthaltenen Betriebe (Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung) müssen finanziell selbsttragend sein. Die Ertrags- und Aufwandüberschüsse werden über die vorhandenen Spezialfinanzierungen ausgeglichen und beeinflussen das Budgetergebnis nicht.

Die Gebührenansätze (Grund- und Verbrauchsgebühren) der Wasserversorgung bleiben auf den bisherigen Ansätzen. Der Aufwandüberschuss von 0,1 Mio. Franken (Vorjahr: 0,06 Mio. Franken) wird aus den vorhandenen Reserven der Wasserrechnung entnommen.

Der Aufwandüberschuss der Abwasserentsorgung ist mit den bisherigen Gebührenansätzen (Grund- und Verbrauchsgebühren) auf 0,04 Mio. Franken budgetiert (Vorjahr: Ertragsüberschuss von 0,03 Mio. Franken). Der Ausgleich des Ergebnisses erfolgt über die verfügbaren Reserven der Abwasserrechnung.

Das Defizit bei der Abfallentsorgung beträgt, bei gleichbleibenden Gebührenansätzen, 0,09 Mio. Franken (Vorjahr: 0,15 Mio. Franken) und kann über die bestehenden Reserven ausgeglichen werden.

Für das periodische Re-Audit des Energielabels (Energiestadt) sind im Budget Fr. 13'000.00 eingestellt.

Der Nettoaufwand (0,12 Mio. Franken) für den Friedhof und die Bestattungen fällt unter dem Vorjahreswert aus. Es sind verschiedene kleinere Ersatzbeschaffungen und Material (u. a. Abfallbehälter, diverse Pflanzen) für den betrieblichen Bedarf und den Unterhalt der Friedhofanlage (Baumpflege) vorgesehen.

Nebst diversen Fachberatungen sind in der Raumordnung die Planungsaufwendungen für die Ausführungsplanung der Parkplatzbewirtschaftung, die Überbauungsordnungen Aareraum, Lüftere Ost und Nord sowie die Zonen mit Planungspflicht Webergut und Dreieck Bernstrasse-Bahnlinie-Kreuzstrasse vorgesehen.

Volkswirtschaft

Total Aufwand	Fr.	13'650.00
Total Ertrag	Fr.	472'000.00
Nettoertrag	Fr.	458'350.00
Vorjahr 2018:	*Fr.*	*458'450.00*

Die Gemeindeabgabe der BKW Energie AG von rund 0,35 Mio. Franken für die Elektrizität und die Konzessionsabgabe der ewb Bern von 0,11 Mio. Franken für die regionale Gasversorgung sind auf den Werten des Vorjahres veranschlagt.

Finanzen und Steuern

Total Aufwand	Fr.	4'040'990.00
Total Ertrag	Fr.	24'672'030.00
Nettoertrag	Fr.	20'631'040.00
Vorjahr 2018:	*Fr.*	*32'842'830.00*

Die Berechnung der Steuern basiert auf einer unveränderten Steueranlage von 1,40 Einheiten. Die allgemeinen Gemeindesteuern natürlicher und juristischer Personen sind mit dem Nettoertrag von 20,85 Mio. Franken budgetiert (Vorjahr: 21,42 Mio. Franken). Davon stellen die Einkommenssteuern von natürlichen Personen die Haupteinnahmequelle dar:

Budget 2019	Fr.	17'800'000.00
Budget 2018	Fr.	18'477'000.00
Rechnung 2017	Fr.	17'368'252.80

Aufgrund der Rechnungsergebnisse der Vorjahre und der verfügbaren Prognosewerte mussten die Einkommenssteuern von natürlichen Personen gegenüber dem Budget 2018 vermindert werden (minus 0,68 Mio. Franken). Die Ertragsabnahme ist auf die stagnierende Anzahl an steuerpflichtigen Personen

und auf das sich verhalten entwickelnde Steuersubstrat zurückzuführen. Gegenüber dem Vorjahr wird bei den Steuerausscheidungen der Einkommen von natürlichen Personen mit höheren Nettoerträgen gerechnet. Die Erträge aus den Vermögenssteuern, einschliesslich den Steuerausscheidungen von natürlichen Personen, sind gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig höher veranschlagt. Bei den Quellensteuern ist ein Rückgang feststellbar, weshalb die Ertragserwartungen unter dem Vorjahreswert ausfallen.

Mit der vom Grossen Rat des Kantons Bern verabschiedeten gestaffelten Senkung des Steuersatzes bei den Gewinnsteuern von juristischen Personen sind tiefere Steuererträge zu erwarten (minus 0,06 Mio. Franken). Aus Steuerausscheidungen der Gewinnsteuern werden hingegen höhere Erträge erwartet (plus 0,13 Mio. Franken).

Bei den Sondersteuern (Lotterie- und Grundstückgewinnsteuern, Sonderveranlagungen) ist ein Ertrag von total 0,8 Mio. Franken (Vorjahr: 0,78 Mio. Franken) budgetiert.
Der Ansatz für die Berechnung der Liegenschaftssteuern bleibt unverändert auf 1,0 ‰ der amtlichen Werte. Es wird mit einem Steuerertrag von rund 1,82 Mio. Franken gerechnet.

Der Beitrag an den Kanton für den Lastenausgleich Aufgabenteilung nimmt gegenüber dem Vorjahr um 2,9 % auf 1,92 Mio. Franken zu. Bei diesem Lastenausgleich handelt es sich um Aufgabenverschiebungen, weg von den Gemeinden, hin zum Kanton.

An den direkten Finanzausgleich wird mit einer Beitragszahlung von 0,07 Mio. Franken (Vorjahr: 0,32 Mio. Franken) gerechnet. Gegenüber dem Vorjahresbudget nimmt der Betrag um 0,25 Mio. Franken ab, was auf die stagnierenden ordentlichen Steuererträge der Vorjahre zurückzuführen ist. Der Finanzausgleich soll die finanziellen Unterschiede zwischen armen und reichen bernischen Gemeinden mindern.
Die Gemeinden erhalten im Rahmen des Finanzausgleichs einen soziodemografischen Zuschuss, welcher die Mehrbelastung bei den institutionellen Angeboten infolge der Selbstbehaltskosten bei den familienergänzenden Betreuungsangeboten abfedern soll. Dieser Beitrag von 0,18 Mio. Franken (Vorjahr: 0,16 Mio. Franken) ist für die Gemeinden nicht zweckgebunden.

Bei den Zinsen wird mit einem geringen Nettoertrag gerechnet. Für die Finanzverbindlichkeiten wurde der Zinsaufwand, aufgrund des voraussichtlichen Kapitalbedarfs, ins Budget aufgenommen.

Weitere Aufwendungen und Erträge betreffen, nebst den Verzugszinsen bei den Steuern, auch die Verzinsung der internen Schulden an die Spezialfinanzierungen. Bedingt durch das tiefe Zinsniveau vermindert sich der Aufwand zu Lasten des allgemeinen Haushalts.

Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens ist eine Einlage in die Vorfinanzierung für den Werterhalt der Liegenschaft Buchsweg 8, im Umfang von 0,09 Mio. Franken, gemäss dem Reglement der Spezialfinanzierung vorgesehen. Nebst den ordentlichen Unterhaltsaufwendungen für die Liegenschaft ist die Reinigung von Teilen der Fassade (Feuchtigkeitsrückstände) geplant.

Das im Zeitpunkt der Einführung des aktuellen Rechnungslegungsmodells bestehende Verwaltungsvermögen wird über die Dauer von zehn Jahren linear abgeschrieben. Der Abschreibungsbetrag zu Lasten des allgemeinen Haushalts beträgt bis ins Jahr 2025 jährlich 1,32 Mio. Franken.

Die Investitionen werden nach Anlagekategorie und Nutzungsdauer und erst nach Inbetriebnahme des Anlageguts abgeschrieben. Der Abschreibungsbetrag wird im entsprechenden Aufgabenbereich ausgewiesen.

Investitionsrechnung

Die Investitionsabsichten für das kommende Jahr sind im Investitionsbudget festgehalten. Für diese Investitionen liegen zum Teil bereits rechtskräftige Kreditbewilligungen vor. Andere Projekte sind noch nicht beschlossen und lediglich als Kostenschätzung im Investitionsbudget berücksichtigt.

Alle im Investitionsbudget enthaltenen Projekte, die noch nicht bewilligt sind, werden entsprechend der Kreditkompetenz dem Gemeinderat, dem Grossen Gemeinderat oder den Stimmberechtigten als separate Vorlagen zur Beschlussfassung unterbreitet.

Im steuerfinanzierten Investitionsbetrag von 2,3 Mio. Franken (Vorjahr 3,7 Mio. Franken) sind folgende grössere Vorhaben enthalten (*noch nicht bewilligte Verpflichtungskredite; in Mio. Franken):

- Sekundarschule; Sanierung Verbindungswege	0,75
- Zusätzliche Urnennischenanlage*	0,21
- Schäfereistrasse Teilstück Nord; Sanierung*	0,21
- Gantrischstrasse; Sanierung*	0,17
- Sekundarschule; Sanierung Dach Trakt II*	0,14
- Verkehrsmanagement Bern Nord	0,14
- Ersatzbeschaffung Informatik Gemeindeverwaltung*	0,13
- Ersatzbeschaffung Informatik Sekundarstufe I*	0,10
- Lärmschutzmassnahmen Landgarbenstrasse*	0,10

Bei den selbsttragend geführten Aufgabenbereichen (Feuerwehr, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallentsorgung) sind Nettoinvestitionen von 2,6 Mio. Franken budgetiert. Die Kapitalfolgekosten dieser Investitionen werden den Spezialfinanzierungen belastet.

Antrag

Der Grosse Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten mit ■ gegen ■ Stimmen bei ■ Enthaltung (anwesende Ratsmitglieder: ■, Vorsitz stimmt nicht mit) zu beschliessen:

1. Für das Jahr 2019 werden die Steueranlagen wie folgt festgesetzt:
   a. Ordentliche Steueranlage: Das 1,40fache der gesetzlichen Einheitsansätze;
   b. Liegenschaftssteuern: 1,0 ‰ des amtlichen Werts.
2. Das Budget der Erfolgsrechnung für das Jahr 2019, bestehend aus allgemeinem Haushalt und den Spezialfinanzierungen, wird genehmigt.

Zollikofen, 17. Oktober 2018

GROSSER GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Markus Bacher
Präsident

Stefan Sutter
Sekretär

Anhang
- Übersicht Erfolgsrechnung
- Übersicht Investitionsrechnung
- Grafik Sachgruppengliederung
- Diagramme Bruttoaufwand, Bruttoertrag und Nettoaufwand nach Funktionen

Gemeinde Zollikofen

Erfolgsrechnung

Druckdatum: 03.09.2018
Zeit/Visum: 16:16 / sf

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Budget 2019 Aufwand	 Ertrag	Budget 2018 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2017 Aufwand	 Ertrag
	Total	47'985'530.00	45'953'400.00	56'056'380.00	58'781'230.00	45'232'609.62	45'232'609.62
	Netto Aufwand		2'032'130.00				
	Netto Ertrag			2'724'850.00			
0	**Allgemeine Verwaltung**	**3'955'770.00**	**578'880.00**	**4'000'470.00**	**594'710.00**	**3'793'956.63**	**628'269.25**
	Netto Aufwand		3'376'890.00		3'405'760.00		3'165'687.38
0110	Legislative	140'840.00	3'200.00	156'860.00	5'100.00	134'782.15	300.00
0120	Exekutive	493'250.00	17'700.00	500'600.00	17'700.00	472'289.65	17'408.35
0220	Allgemeine Dienste	3'192'950.00	448'700.00	3'199'200.00	464'080.00	3'009'998.58	492'440.15
0290	Verwaltungsliegenschaft Wahlackerstrasse 25	122'640.00		135'890.00		124'451.25	
0291	Verwaltungsliegenschaft übrige Gebäude	6'090.00	109'280.00	7'920.00	107'830.00	52'435.00	118'120.75
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**1'451'340.00**	**1'286'940.00**	**1'370'910.00**	**1'194'140.00**	**1'393'225.20**	**1'306'532.74**
	Netto Aufwand		164'400.00		176'770.00		86'692.46
1110	Polizei	171'710.00	36'100.00	172'210.00	35'000.00	155'790.80	31'491.65
1120	Verkehrssicherheit	500.00	1'000.00	900.00	900.00		990.00
1400	Allgemeines Rechtswesen	82'480.00	239'280.00	81'870.00	214'700.00	83'575.50	276'728.50
1402	Kinder- und Erwachsenenschutz	498'480.00	494'030.00	428'620.00	423'070.00	488'098.50	500'109.20
1500	Feuerwehr	516'030.00	516'030.00	509'970.00	509'970.00	469'020.75	469'020.75
1610	Militärische Verteidigung	26'700.00		21'660.00	10'000.00	18'459.70	8'198.84
1620	Zivilschutz	28'830.00	500.00	27'550.00	500.00	54'632.00	19'993.80
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	6'870.00		7'730.00		5'570.75	
1626	Regionale Zivilschutzorganisation	119'740.00		120'400.00		118'077.20	
2	**Bildung**	**8'290'120.00**	**807'360.00**	**7'746'610.00**	**645'060.00**	**7'711'303.92**	**758'497.40**
	Netto Aufwand		7'482'760.00		7'101'550.00		6'952'806.52
2110	Kindergarten	565'770.00		561'240.00		591'004.42	
2120	Primarstufe	2'484'490.00	490.00	2'032'990.00	2'900.00	2'165'133.68	400.00
2130	Sekundarstufe I	1'746'190.00	2'130.00	1'729'740.00	1'600.00	1'742'202.16	63'288.25
2140	Musikschulen	306'000.00		306'470.00		296'013.60	
2170	Schulliegenschaften	1'984'730.00	135'080.00	1'969'620.00	131'460.00	1'813'084.15	137'523.95
2180	Tagesbetreuung	610'930.00	635'790.00	563'080.00	475'920.00	542'476.45	517'129.40
2181	Schulferienbetreuung					5'062.40	2'292.00
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	290'280.00		285'910.00		274'036.80	
2192	Schulbibliothek	40'580.00	190.00	43'110.00	150.00	39'121.66	199.95
2194	Freiwilliger Schulsport	49'640.00	10'000.00	50'790.00	10'000.00	42'354.40	8'520.00
2196	Elternmitarbeit	1'000.00		1'000.00		1'200.00	
2197	Schulsozialarbeit	149'930.00	12'280.00	148'410.00	13'000.00	132'310.40	12'227.85
2910	Verwaltung	59'880.00	11'400.00	53'590.00	10'030.00	59'140.65	14'591.00
2991	Erwachsenenbildung	700.00		660.00		8'163.15	2'325.00
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**1'848'900.00**	**719'870.00**	**1'875'130.00**	**751'250.00**	**1'668'026.49**	**736'266.40**
	Netto Aufwand		1'129'030.00		1'123'880.00		931'760.09
3110	Museen und bildende Kunst			2'500.00			
3210	Bibliotheken	271'300.00		270'970.00		220'292.15	
3220	Konzert und Theater	10'800.00		10'800.00		10'800.00	
3290	Übrige Kultur	306'870.00		324'180.00		298'792.55	
3320	Massenmedien	97'670.00		108'890.00		67'195.49	
3321	Antennen- und Kabelanlagen	646'810.00	646'810.00	677'600.00	677'600.00	660'791.50	660'791.50
3410	Sport	399'750.00		345'860.00		285'947.85	
3420	Freizeit	70'800.00	24'010.00	95'000.00	24'600.00	88'640.05	24'178.00
3421	Freizeithaus Meielen	44'900.00	49'050.00	39'330.00	49'050.00	35'566.90	51'296.90
4	**Gesundheit**	**64'940.00**	**2'300.00**	**64'690.00**	**51'900.00**	**57'923.97**	**373'279.50**
	Netto Aufwand		62'640.00		12'790.00		
	Netto Ertrag					315'355.53	
4120	Alters-, Kranken- und Pflegeheime				49'500.00		371'094.35
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	400.00		400.00		400.00	
4330	Schulgesundheitsdienst	26'510.00		26'650.00		22'184.25	
4331	Schulzahnpflege	32'880.00		32'590.00		28'675.12	
4340	Lebensmittelkontrolle	5'150.00	2'300.00	5'050.00	2'400.00	6'664.60	2'185.15
5	**Soziale Sicherheit**	**19'786'530.00**	**12'040'790.00**	**26'107'750.00**	**10'590'010.00**	**18'010'995.32**	**10'361'265.04**
	Netto Aufwand		7'745'740.00		15'517'740.00		7'649'730.28

Gemeinde Zollikofen

Erfolgsrechnung

Druckdatum: 03.09.2018
Zeit/Visum: 16:16 / sf

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Budget 2019 Aufwand	 Ertrag	Budget 2018 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2017 Aufwand	 Ertrag
5240	Leistungen an Invalide	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	209'100.00	46'660.00	204'630.00	49'990.00	204'283.60	49'751.20
5320	Ergänzungsleistungen AHV / IV	2'406'400.00		4'512'060.00		2'193'397.00	
5350	Leistungen an das Alter	10'650.00		13'250.00		6'949.40	
5410	Familienzulagen	40'960.00		81'480.00		51'825.00	
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	332'300.00	98'700.00	343'440.00	109'630.00	284'077.95	84'276.69
5440	Jugendschutz allgemein	11'300.00		11'300.00		3'643.00	
5444	Offene Kinder- und Jugendarbeit	255'000.00	187'430.00	285'460.00	238'320.00	274'526.77	230'293.78
5450	Leistungen an Familien allgemein	33'860.00		33'780.00		32'379.40	
5451	Kinderkrippe und Kinderhorte	748'430.00	687'240.00	791'420.00	719'900.00	706'162.96	655'942.98
5452	Tageseltern	176'200.00	140'950.00	179'400.00	146'000.00	171'733.59	139'296.48
5590	Arbeitslosigkeit					37'871.80	32'045.00
5591	Fonds für Arbeitsbeschaffung						
5711	Zuschüsse nach Dekret				6'310.00		
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	8'928'810.00	3'894'130.00	7'735'000.00	2'691'090.00	7'504'959.65	2'719'238.37
5790	Sozialhilfe	1'297'480.00	1'435'820.00	1'231'680.00	1'327'360.00	1'295'178.40	1'399'839.36
5799	Lastenausgleich Sozialhilfe	5'335'040.00	5'549'860.00	10'673'850.00	5'301'410.00	5'218'006.80	5'050'581.18
5920	Hilfsaktionen im Inland			5'000.00		20'000.00	
5930	Hilfsaktionen im Ausland			5'000.00		5'000.00	
6	**Verkehr**	**3'132'500.00**	**243'410.00**	**3'210'380.00**	**247'650.00**	**2'933'998.20**	**236'210.80**
	Netto Aufwand		2'889'090.00		2'962'730.00		2'697'787.40
6150	Gemeindestrassen	1'087'750.00	12'000.00	1'143'530.00	16'000.00	1'000'395.80	11'120.50
6151	Öffentliche Beleuchtung	270'830.00	31'600.00	274'750.00	32'100.00	254'106.15	38'906.90
6155	Parkplätze	970.00	9'000.00	970.00	7'560.00	973.80	7'703.80
6191	Werkhof	50'370.00	25'660.00	47'620.00	21'840.00	32'703.10	16'937.65
6210	Bahninfrastruktur	24'120.00		24'120.00		22'278.50	
6220	Regionalverkehr	14'170.00		15'870.00		93'346.50	
6290	Öffentlicher Verkehr	129'630.00	143'150.00	129'630.00	143'150.00	123'688.25	138'407.90
6291	Gemeindeanteil Öffentlicher Verkehr	1'510'700.00		1'531'270.00		1'366'147.00	
6310	Schifffahrt	43'960.00	22'000.00	42'620.00	27'000.00	40'359.10	23'134.05
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**5'400'790.00**	**5'129'820.00**	**5'450'650.00**	**5'175'440.00**	**5'381'817.17**	**5'270'462.75**
	Netto Aufwand		270'970.00		275'210.00		111'354.42
7101	Wasserversorgung	1'487'150.00	1'487'150.00	1'431'820.00	1'431'820.00	1'472'312.60	1'472'312.60
7201	Abwasserentsorgung	2'307'080.00	2'307'080.00	2'327'310.00	2'327'310.00	2'421'478.20	2'421'478.20
7301	Abfall	1'159'410.00	1'159'410.00	1'238'590.00	1'238'590.00	1'151'751.20	1'151'751.20
7410	Gewässerverbauungen	9'420.00		17'160.00		9'447.25	
7450	Naturgefahren	24'000.00		24'000.00			
7500	Arten- und Landschaftsschutz		1'200.00		1'200.00		1'200.00
7501	Fonds für Landschaftsschutz						
7610	Luftreinhaltung und Klimaschutz	34'130.00	48'540.00	34'500.00	50'040.00	33'942.10	45'600.00
7690	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	26'800.00		13'500.00		4'870.70	
7710	Friedhof und Bestattung allgemein	211'490.00	92'200.00	223'810.00	92'200.00	196'349.10	79'485.75
7791	Öffentliche Toilettenanlagen	15'370.00		15'140.00		14'683.45	
7792	Hundetoiletten	6'520.00	34'240.00	6'320.00	34'280.00	7'553.22	34'335.00
7900	Raumordnung allgemein	69'440.00		68'680.00		21'926.35	64'300.00
7907	Regionalkonferenzen	49'980.00		49'820.00		47'503.00	
8	**Volkswirtschaft**	**13'650.00**	**472'000.00**	**13'550.00**	**472'000.00**	**12'197.90**	**463'774.05**
	Netto Ertrag	458'350.00		458'450.00		451'576.15	
8140	Produktionsverbesserungen Pflanzen	400.00		400.00		331.75	
8200	Forstwirtschaft	3'000.00	11'000.00	3'000.00	11'000.00	4'031.20	6'877.50
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	7'750.00		7'650.00		5'334.95	
8710	Elektrizität allgemein		347'000.00		347'000.00		338'016.00
8726	Regionale Gasversorgung		114'000.00		114'000.00		118'880.55
8730	Nichtelektrische Energie allgemein	2'500.00		2'500.00		2'500.00	
9	**Finanzen und Steuern**	**4'040'990.00**	**24'672'030.00**	**6'216'240.00**	**39'059'070.00**	**4'269'164.82**	**25'098'051.69**
	Netto Ertrag	20'631'040.00		32'842'830.00		20'828'886.87	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	344'000.00	21'193'000.00	345'000.00	21'767'000.00	217'470.20	20'894'250.45
9101	Sondersteuern	13'000.00	813'000.00	15'000.00	790'000.00	10'503.80	821'414.35
9102	Liegenschaftssteuern	300.00	1'825'000.00	300.00	1'815'000.00	97.70	1'813'365.90

Gemeinde Zollikofen

Erfolgsrechnung

Druckdatum: 03.09.2018
Zeit/Visum: 16:16 / sf

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Budget 2019 Aufwand	 Ertrag	Budget 2018 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2017 Aufwand	 Ertrag
9300	Finanz- und Lastenausgleich	1'982'720.00	192'090.00	2'185'110.00	168'720.00	2'288'383.00	165'484.00
9500	Ertragsanteile, übrige		55'000.00		44'000.00	1'774.25	103'721.70
9610	Zinsen	177'700.00	182'290.00	236'950.00	176'960.00	266'839.27	164'705.70
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	205'470.00	406'650.00	215'480.00	14'293'910.00	166'299.20	532'520.10
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		5'000.00		3'480.00		5'287.45
9900	Nicht aufgeteilte Posten			1'900'520.00			
9901	Abschreibung bestehendes Verwaltungsvermögen	1'317'800.00		1'317'880.00		1'317'797.40	
9990	Abschluss						597'302.04

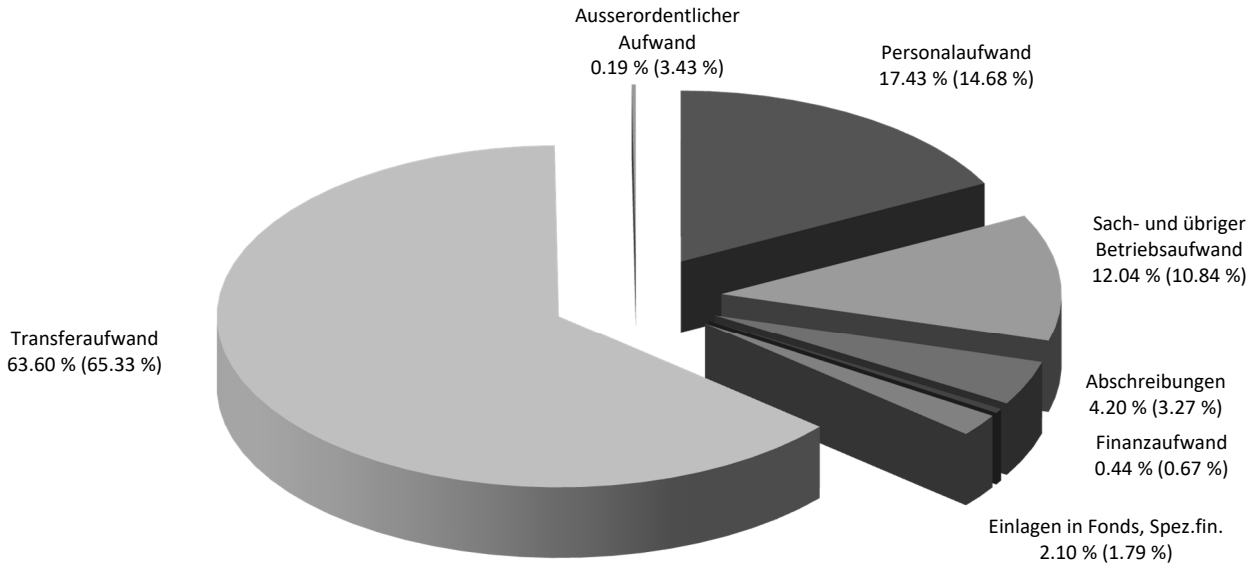
Gemeinde Zollikofen

Investitionsrechnung

Druckdatum: 03.09.2018
Zeit/Visum: 16:15 / sf

Konto	Investitionsrechnung Funktionale Gliederung IR	Budget 2019 Ausgaben	 Einnahmen	Budget 2018 Ausgaben	 Einnahmen	Rechnung 2017 Ausgaben	 Einnahmen
	Total	4'919'900.00	60'000.00	5'174'100.00	175'000.00	3'662'633.33	3'662'633.33
	Netto Aufwand		4'859'900.00		4'999'100.00		
0	**Allgemeine Verwaltung**	**185'000.00**		**70'000.00**		**188'035.90**	
	Netto Aufwand		185'000.00		70'000.00		188'035.90
0220	Allgemeine Dienste	185'000.00		70'000.00			
0290	Verwaltungsliegenschaften					188'035.90	
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**115'000.00**		**55'000.00**		**28'643.33**	
	Netto Aufwand		115'000.00		55'000.00		28'643.33
1500	Feuerwehr	115'000.00		55'000.00		28'643.33	
1610	Militärische Verteidigung						
2	**Bildung**	**1'127'000.00**		**1'305'000.00**		**7'589.45**	
	Netto Aufwand		1'127'000.00		1'305'000.00		7'589.45
2120	Primarstufe	87'000.00					
2130	Sekundarstufe I	100'000.00					
2170	Schulliegenschaften	940'000.00		1'305'000.00		7'589.45	
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**80'900.00**		**1'304'100.00**		**902'050.00**	**-4'083.75**
	Netto Aufwand		80'900.00		1'304'100.00		906'133.75
3210	Bibliotheken						
3290	Übrige Kultur						
3410	Sport	80'900.00		1'304'100.00		872'050.00	-4'083.75
3420	Freizeit					30'000.00	
6	**Verkehr**	**631'000.00**		**897'000.00**	**15'000.00**	**760'215.95**	
	Netto Aufwand		631'000.00		882'000.00		760'215.95
6150	Gemeindestrassen	631'000.00		762'000.00	15'000.00	760'215.95	
6191	Werkhof			135'000.00			
6220	Regionalverkehr						
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**2'781'000.00**	**60'000.00**	**1'543'000.00**	**160'000.00**	**1'773'886.15**	**6'296.30**
	Netto Aufwand		2'721'000.00		1'383'000.00		1'767'589.85
7101	Wasserversorgung [Gemeindebetrieb]	1'213'000.00		264'000.00		486'651.05	6'296.30
7201	Abwasserentsorgung [Gemeindebetrieb]	1'258'000.00		924'000.00		241'072.80	
7301	Abfall [Gemeindebetrieb]			55'000.00			
7410	Gewässerverbauungen				100'000.00	256'403.90	
7690	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	100'000.00	25'000.00	100'000.00	25'000.00		
7710	Friedhof und Bestattung allgemein	210'000.00		200'000.00		785'448.05	
7900	Raumordnung allgemein		35'000.00		35'000.00	4'310.35	
9	**Finanzen und Steuern**					**2'212.55**	**3'660'420.78**
	Netto Ertrag					3'658'208.23	
9990	Abschluss					2'212.55	3'660'420.78

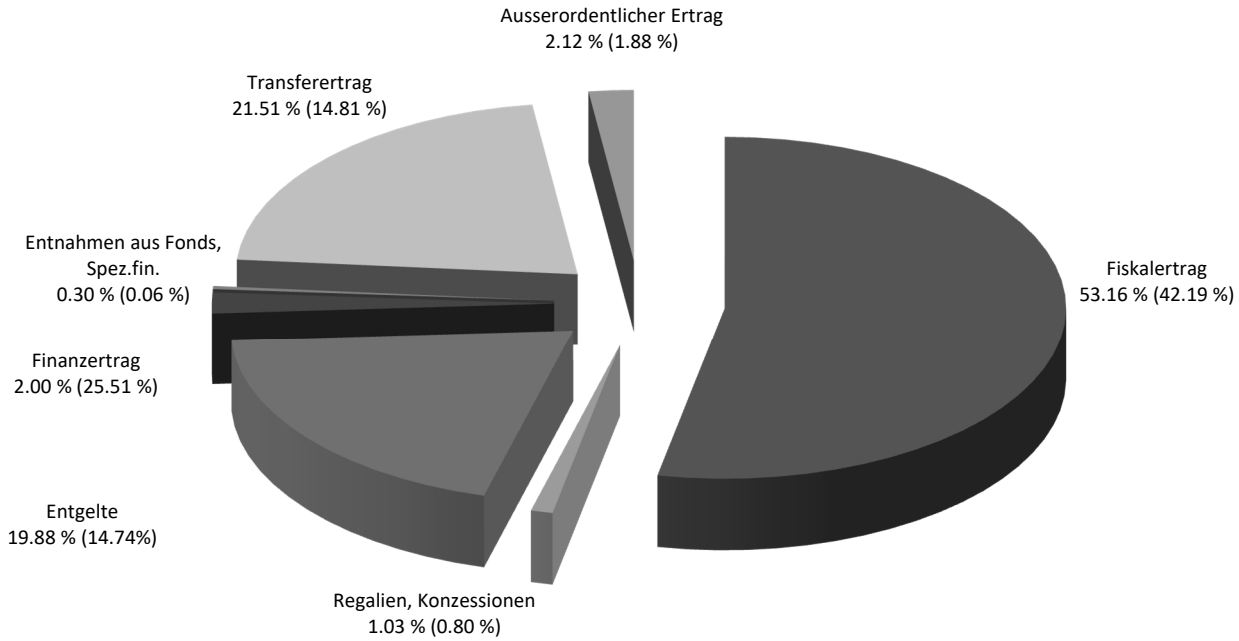
Aufwand Budget 2019 (Sachgruppengliederung)



Total Aufwand ohne:
- durchlaufende Beiträge
- interne Verrechnungen

Fr. 47'305'640.00 (Fr. 55'447'110.00)

Ertrag Budget 2019 (Sachgruppengliederung)

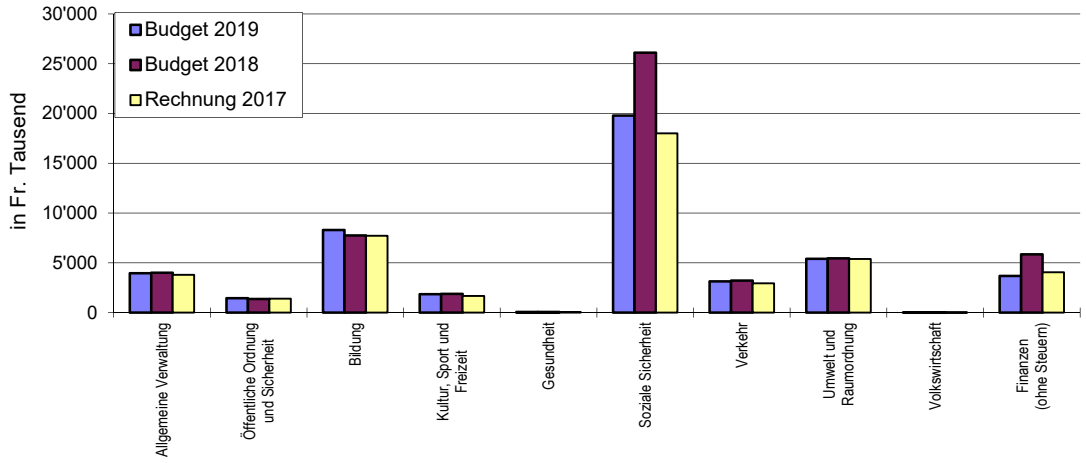


Total Ertrag ohne:
- durchlaufende Beiträge
- interne Verrechnungen

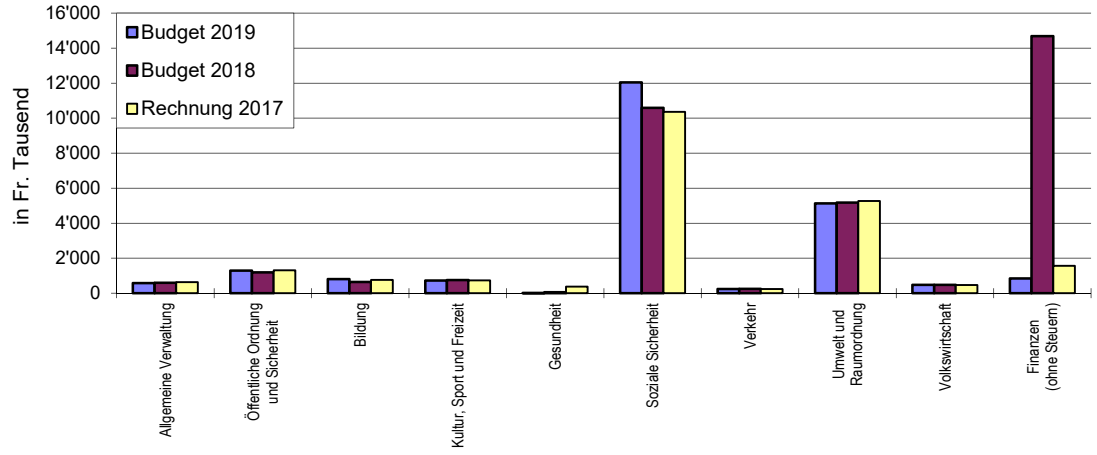
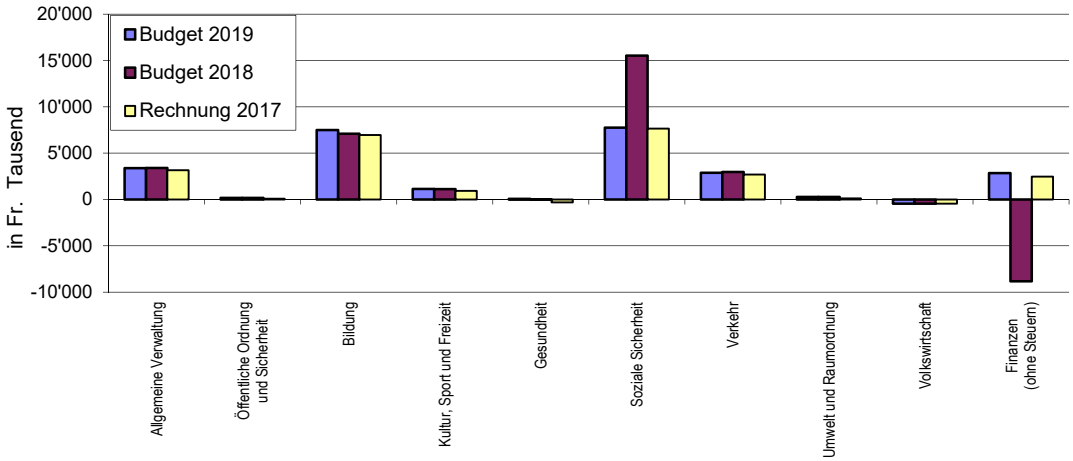
Fr. 45'273'510.00 (Fr. 58'171'960.00)

(in Klammer: Budget 2018)

Bruttoaufwand (nach Funktionen)



Bruttoertrag (nach Funktionen)



Nettoaufwand (nach Funktionen)